

Willkommen zuhaus

Matthäus 22:1-10 | Lehre und Bündnisse 109:12,13

♩ = 58-66

D D^{sus4} D^{sus2} D D^{sus2} D G/D E^{m7} D D^{sus2}

1. Die Kir - chen - tür weit of - fen steht, lädt ein zu An - dacht und zum Ge -
2. Die Tem - pel - tü - ren la - den ein, in - ne - zu - hal - ten, Gott nah zu
3. Die Him - mels - pfor - ten strah - len schön bei un - serm Hei - land in ew - gen

A^{sus4} A D/F[#] G A B^m G

bet. Gern ver - sam - meln wir uns hier, beim A - bend -
sein. Sanft heilt er das wun - de Herz; der Bund mit
Höhn. Lie - be - voll ruft er uns zu: „Kommt, ge - het

D/A A⁷ D D^{sus2} D A B^{m7} A/C[#]

mahl spürn Frie - den wir.
Gott weist him - mel - wärts. Ist manch - mal dun - kel die - se
ein in mei - ne Ruh!“

D D/F[#] G⁶ A A/C[#] B^m G

Welt, Got - tes Licht sie doch er - hellt. Führt uns - re

D/F# A^{7(sus4)} D G^{sus4} G G/B D/A A^{7(sus4)} D

We - ge auch weit hin - aus - Gott heißt will - kom-men uns zu - haus.

Text: Andrea Christensen Brett, 2017; Übertragung ins Deutsche 2025

Musik: Andrea Christensen Brett, 2017 | DEMETRIUS WADE

© 2017 Andrea Christensen Brett; Übertragung ins Deutsche © 2025 IRI